

Das Wohl der Kinder im Blick behalten

Die DRK-Beratungsstelle Beta thematisiert in der Reihe „Trennung und Scheidung“ auch rechtliche Fragen.

Von Karsten Mentasti

Braunschweig. Wenn zwei zusammenlebende Partner sich trennen – verheiratet oder nicht – wirft das eine Menge Fragen auf. Erst recht, wenn Kinder im Spiel sind. Die Beta, Beratungsstelle des Roten Kreuzes für Eltern in Trennungssituationen und Alleinerziehende, bietet deshalb zum zweiten Mal nach 2017 in der Adolfstraße 20 an fünf Dienstagabenden in Folge eine Informationsreihe „Trennung und Scheidung kompakt“ an.

„Die Veranstaltungen sind gedacht für Eltern mit oder ohne Trauschein“, erläutert Martina Walter-Frost, Leiterin der DRK-Beratungsstelle Beta. Start ist am 5. März um 19 Uhr. Eine Anmeldung zu der gesamten Reihe oder auch nur für einzelne Abende ist aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich (Kontakt Daten im Infokasten). Pro Person kostet die Teilnahme pro Abend fünf Euro.

Entscheidungen in Stresssituation

Für die Beta-Mitarbeiterinnen gehören Gespräche mit Frauen, Männern und auch den von der Trennung betroffenen Kindern zur täglichen Arbeit, sie gehen professionell mit den Themen Trennung und Scheidung um. „Doch Paare, die sich trennen wollen oder schon mitten im Prozess sind, befinden sich in einer großen emotionalen Stresssituation. In dieser Situation muss die Familie passende Entscheidungen



Elke Kirst-Sauer (links) und Margrit Pape-Jacksteit, Referentinnen bei der Vortragsreihe „Trennung und Scheidung kompakt“ der Rotkreuz-Beratungsstelle Beta.

FOTO: KARSTEN MENTASTI

treffen und dabei die Kinder im Blick behalten“, weiß Elke Kirst-Sauer, Diplom-Sozialarbeiterin und Familientherapeutin bei der Beta.

Daher werden bei der Informationsreihe die wesentlichen Fragen, die bei der Trennung zweier zuvor zusammenlebender Partner typischerweise auftreten, in fünf Themenkomplexen gebündelt, die je-

weils an einem Abend aus rechtlicher und pädagogischer Sicht beleuchtet werden. Fragen an die Referentinnen können gestellt werden, für Einzelfallgespräche sind freilich Termine in der Beratungsstelle Beta zu vereinbaren.

„Bei einer Trennung verändert sich die Lebenssituation der gesamten Familie. Vieles ist zu bedenken,

zu entscheiden und neu zu regeln“, betont Kirst-Sauer. Sie ist neben der niedergelassenen Rechtsanwältin Margrit Pape-Jacksteit Referentin bei den fünf Themenabenden. Pape-Jacksteit bietet seit vielen Jahren als freie Mitarbeiterin Rechtsberatung in der Beta an.

Behandelt werden in der fünfteiligen Reihe Themen wie Sorgerecht,

Umgangsrecht, Unterhalt für Kinder und Erwachsene, Aufteilung von Ersparnissen, Hausrat, Eigentum und auch Schulden, Trennungsvertrag oder Scheidungs-Folgevereinbarungen unter pädagogische und juristische Aspekte. Am letzten Abend geht es dann unter anderem um die Höhe von Anwalts- und Gerichtskosten, die bei einer Scheidung anfallen.

Große Unsicherheiten bei Eltern

„Die häufig in Beratungsgesprächen angesprochenen Themen zeigen, dass es viel Unsicherheit gibt“, weiß die Rechtsanwältin. Etwa Fragen zum Unterhalt, wie: „Muss ich nach der Scheidung Unterhalt zahlen?“ oder: „Muss Kindesunterhalt auch bei einem Wechselmodell gezahlt werden?“

Nach Beobachtungen der DRK-Beratungsstelle Beta ist die Zahl der Trennungen in Braunschweig gleichbleibend hoch, auch wenn die Scheidungen in der Stadt leicht zurückgehen. „Aber in vielen Familien sind die Eltern eben nicht verheiratet“, sagt Martina Walter-Frost. Insbesondere Paare mit Kindern sollten sich vor einer Trennung gut informieren. „Die Themenreihe soll den Teilnehmern einen Überblick über die Situation geben und verantwortliche Handlungsmöglichkeiten aufzeigen“, fasst die Beta-Leiterin zusammen.

Denn: „Das Gesetz gibt den Rahmen vor“, betont Anwältin Pape-Jacksteit, es räume den Eltern ganz

Trennung und Scheidung

■ **Die Informationsreihe** behandelt an fünf Dienstagabenden zwischen 5. März und 2. April, jeweils zwischen 19 und 20.30 Uhr, Themen rund um das Thema Trennung und Scheidung. Die richtet sich an Eltern von Kindern mit und ohne Trauschein.

■ **Themen** sind in dieser Reihenfolge an den einzelnen Veranstaltungsabenden „Elterliche Verantwortung nach einer Trennung“, „Finanzielle Verantwortung“, „Dein oder Mein“, „Gute Vereinbarungen treffen“ und „Zu guter Letzt: Lieber ein Ende ohne Schrecken...“.

■ **Anmeldungen** bei der Beratungsstelle BETA des Deutschen Roten Kreuzes unter ☎ (0531) 2 20 31 41 oder per Mail unter beta@drk-kv-bs-sz.de.

■ **Weitere Informationen:** drk-braunschweig.de; drk-beta.de. men

bewusst viele Möglichkeiten der Mitgestaltung ein, damit für das Wohl der Kinder die beste Lösung gefunden und gestaltet werden könne. „Die Verantwortung für gute Absprachen liegt bei den Eltern“.